

0.4 – Personalvertretung

Interessenvertretung der Beschäftigten der Stadtverwaltung und den Technischen Betrieben Offenburg.

Organisation und Betreuung sozialer Angebote für die Beschäftigten.

Eine qualifizierte Vertretung, die Beratung und Information der Beschäftigten ist Schwerpunkt der gesamten Personalratsarbeit.

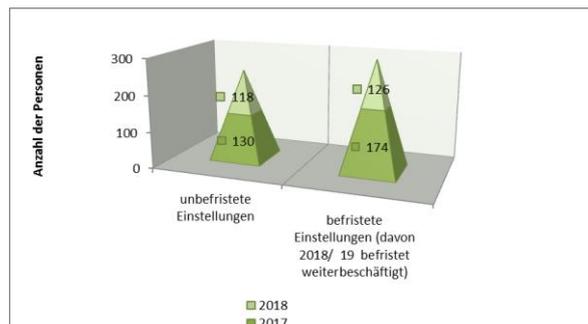
Dazu gehören neben Beratungsgesprächen, regelmäßige Gespräche mit der Verwaltungsspitze, der Betriebsleitung der Technischen Betriebe Offenburg (TBO), sowie den jeweils Zuständigen der Fachbereiche oder Abteilungen Personal und Organisation.

Die Vorbereitung und Durchführung von Personalratssitzungen, Personalversammlungen zählen ebenso zu den gesetzlich vorgegeben Aufgaben, sowie die verwaltungsinterne regelmäßige Öffentlichkeitsarbeit, z.B. die Erstellung des Personalrats-Infos, die Nutzung des Intranet oder anderen Informationsformen.

Im Jahr 2018 wurden 29 Personalratssitzungen, davon 3 außerordentliche Sitzungen durchgeführt.

Die Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten, der Vertretung der Schwerbehinderten und der Jugend- und Auszubildenden-Vertretung (JAV) ist eine weitere Aufgabe der Personalratsarbeit.

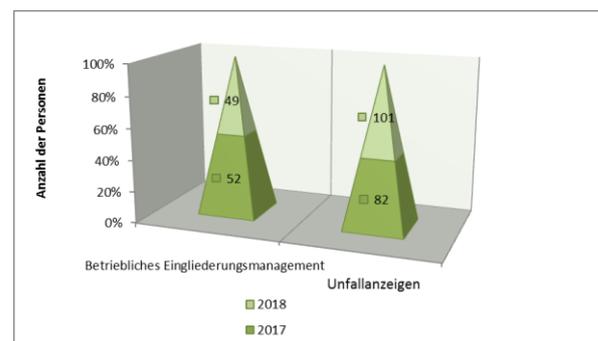
Bei den Stellenbesetzungsverfahren (sowohl bei Stadt & TBO) ist und war der Personalrat beteiligt. Hinzu kamen Einstellungen von Auszubildenden, zahlreiche Arbeitszeitänderungen, Beschäftigungen während der Elternzeit, Beförderungen oder auch Kündigungen die u.a. im Personalratsgremium behandelt wurden.



Durch einen Initiativantrag des Personalrates zum Thema alternierende Telearbeit wurde dieses Jahr eine Dienstvereinbarung mit der Verwaltung abgeschlossen. Diese Vereinbarung ermöglicht den Beschäftigten einen Teil Ihrer Arbeit in häuslicher Umgebung zu absolvieren. Dabei spielt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine ganz zentrale Rolle. Dies ist ein Baustein, um die Attraktivität der Stadt Offenburg als Arbeitgeberin zu stärken.

„Arbeit 4.0 – Herausforderung für die Personalratsarbeit“

In der diesjährigen Klausurtagung die der Personalrat durchgeführt hatte, wurde das Thema Arbeit 4.0 und die daraus folgende Digitalisierung beleuchtet. Hier ist auch in den Kommunen in den folgenden Jahren Handlungsbedarf. Dies spiegelt sich bei den Technischen Betrieben Offenburg im Bereich des Winterdienstes als auch in der Verwaltung in dem Bereich der elektronischen Aktenverwaltung wieder.



Der relativ hohe Anstieg von Unfallanzeigen im Vergleich zum Vorjahr zeigt, dass die Aufklärung und Einhaltung von Arbeitsschutzmaßnahmen eine immer zentralere Rolle einnimmt. Hier müssen innovative und arbeitsschutzfördernde Regelungen gefunden werden, um die Gesundheit der Mitarbeitenden zu schützen.

Weitere Angelegenheiten wie Fortbildung und Qualifizierung, Datenschutz, durch eine Dienstvereinbarung (DV) zu regeln, stand auch im vergangenen Jahr auf der Tagesordnung.